

# Anzeiger

für

**Niesä, Strehla und deren Umgegend.**

N<sup>o</sup> 38.

Freitag, den 22. September

1854.

## Kirchennachrichten von Niesä.

Am 15. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesä:  
Vormittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Philipp. 3, 12—16.  
Vorher ist um 7 Uhr Privatcommunion.

Getaufte vom 15. bis 21. September:

Amalie Minna, Karl Gottlob Wolf's, Fleiſchbauernmstrs. u. auf. B. in N., T. — Emil Theodor, Joh. Gottlieb Dehmichen's, Schornsteinfegers in N., S. — Karl Emil, Karl Gottlob Herausdörfer's, Schiffmanns in N., S. —

## Beerdigte:

Johanne Rosine Förster, Christian Bündels, Schmiedes an der Ch.-R. St.-G.-B. u. Einw. in N., Pflgetochter, 9 J. 8 M. 26 T. alt. — Emilie Auguste, Karl Nagel's, Steinarb. u. Hausbes. in Poppitz, T., 18 T. alt. — Karl Richard Nag, Karl Wilhelm Berge's, Locomotivenführerlehrlings u. Einw. in N., S., 6 M. 11 T. alt. — Emilie, August Möbius's, Weichenwärters an der L.-Dr. Eisenbahn u. Einw. in N., T., 6 J. 9. M. 22 T. alt. — Wilhelmine Auguste, Karl Gottfried Ziller's, Maurers in N., T., 26 T. alt. — Karl Wilhelm, Ern. Wilhelm Fuchs's, Geschäftsführers in N., S., 5 M. 16 T. alt. —

## Bekanntmachung.

Der 2. Termin der Immobilien-Brandcassen-Beiträge, (4 Rgr. vom 100 Thlr.) ist in den Tagen von 23. bis 30. September bei Unterzeichnetem abzugeben.  
Niesä, den 21. September 1854.

E. Storl, Einnehmer.

## Bekanntmachung.

Da bei der bevorstehenden Wahl neuer Stadtverordneter alle diejenigen Bürger, welche mit Abentrichtung der Landes- und Gemeinde-Abgaben ganz oder theilweise länger als zwei Jahr in Rückstand sich befinden nach §. 73 der allgemeinen Städte-Ordnung von der Wahl ausgeschlossen werden, so wird diese gesetzliche Bestimmung hiermit wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht und werden die Restanten zugleich aufgefordert ihre Rückstände bis spätestens nächstkommenden

1. October dieses Jahres

bei Verlust ihres Stimmrechtes für gegenwärtige Wahl abzuführen.

Strehla, den 13. September 1854.

Der Stadtrath hier.  
Scharre, Bürgermeister.

## Bekanntmachung.

Den 28. September d. J., soll in Gröba der Neubau einer Todtenhalle an den Mindestfordern den übergeben werden. Darauf Reflectirende wollen sich genannten Tages, Namittags 2 Uhr, im Gasthose hier einfinden. Die Bestimmungen können bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Gröba, den 19. September 1854.

Karl Greif.

Mitleser zu den

**Mittheilungen über die Verhandlungen des bevorstehenden außerordentlichen Landtags**

werden bis 3. October d. J. in der Buchdruckerei in Niesä angenommen.



wirkt belebend und erhaltend auf die Geschmeidigkeit und Weichheit der Haut, und ist daher Damen und Kindern, sowie überhaupt Personen von zartem Teint, zum Waschen und Baden ganz besonders zu empfehlen. Für Riesa befindet sich das alleinige Depot bei C. F. Seidemann und in Strehla bei S. G. Burckhardt.

## Ergebenste Anzeige.

Einem geehrten Publikum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich den Gasthof zum „blauen Stern“ käuflich an mich gebracht habe und künftigen Sonntag, den 24. September meinen Einzugs-schmauß, an welchem Tage auch Tanzmusik stattfindet, halten. Für gute Speisen und Getränke werde ich stets besorgt sein. Es bittet um geneigtes Wohlwollen ergebenst

Hermann Kühne.

Künftigen Sonnabend, früh 8 Uhr, Wellfleisch und frische Wurst bei  
Hermann Kühne.

Königl. Sächs. conf.

## Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Die Versicherung des Lebens dient zur Versorgung von Wittwen und Waisen, zur Sicherstellung von Gewerbsunternehmungen, zweifelhafter, durch den Tod des Erborsers gefährdeter Schulden und besonders zur Beförderung des Familienwohlstandes.

Wem sollte nicht die Sorge für das Schicksal der Seinigen bei dem Gedanken, am Herzen liegen daß ein unerwarteter Tod die Mittel zu deren Erhaltung rauben und Noth und Sorge hervorbringen würde.

Die zur Benutzung der genannten Anstalt erforderliche weitere Auskunft ist bei den angestellten Agenten unentgeltlich zu erlangen.

S. G. Burckhardt in Strehla.

## Die zum 1. October dieses Jahres fälligen Coupons und Kapitalien aller Arten Staatseffecten

können bereits von jetzt an bei uns gehoben werden. Theodor Zehler & Comp.

## Bekanntmachung

Ich fordere alle Diejenigen, welche von mir Zahlung zu erwarten haben, auf, ihre Rechnung einzureichen, zugleich aber auch alle, welche noch in meinem Buche mit Rest stehen, bis den 26. d. M. zu zahlen.

Riesa, den 18. September 1854.



C. A. Große. Nr. 220.

## Porzellan-, Steingut- und Möbelauction.

Montags, den 25. und 26. September, soll wegen Aufgabe des Geschäfts mein Lager von Porzellan und Steingut, sowie auch sämtliche Möbel, als Tische, Stühle, Comoden, Sopha, Kleiderschränke, Schreibe-Comoden und Bettstellen; ferner ein kupferner Kessel, 2 Zuchtziegen, ein steinerner Schweinetrog, eine Schnittebank, eine Raufe, ein Regal passend für Kaufleute, Bäcker und Gemüshändler, eine ganz gute Kugelhähse, eine Plinte, ein Schließkasten, ein neue Firma, drei schöne vollblühende 6 bis 8 Fuß hohe Oleander, Karst Brennholz, Stroh und einige Fuder Dünger gegen gleichbare Zahlung in meiner Wohnung Nr. 220 öffentlich versteigert werden.

Riesa, den 18. September 1854.

C. A. Große.

Die ächten  Rheinischen Brust-Caramellen  sind in versiegelten rosarothem Düten, à 5 Ngr., — auf deren Vorderseite sich die bildliche Darstellung „Vater Rhein und die Mosel“ befindet — stets zu haben bei  
C. F. Waldau in Riesa.

## Für Tischler!

Sargverzierungen werden, um damit zu räumen, zu den Fabrikpreisen verkauft  
in der Goedsche'schen Buchhandlung  
in Riesa.

2 Logis, bestehend, aus Stuben, Kammern, Küchen, Bodenraum und Holzremise sind zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres bei Unterzeichnetem.  
C. Paul.

## Bekanntmachung.

Sonntag, den 24. September, früh, wird in Riesa Weißbier gefüllt.

## Zugelaufen

ist Jemandem ein schwarzer Dachshund mit braunen Pfoten. Der Eigentümer kann denselben gegen Erstattung der Insertionsgebühren und Futterkosten in Empfang nehmen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

**Beste große Elbinger-Briden,**  
empfang die erste Sendung, und empfiehlt im Einzel- und 1-Schockfäßchen billigt  
Ernst Käseberg.

## Nicht zu übersehen!

Ein fettes und zwei große Schweine sowie ein Läufer stehen zum Verkauf beim  
Vidualienhändler Grille  
auf dem Käserberge.

In der Goedsche'schen Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:

Friedrich August II. König von Sachsen. Sein Leben, sein Wirken und sein Tod, in gerechter Würdigung der erhabenen Tugenden und Verdienste des hohen Heimgegangenen dem sächs. Volke nach den besten Quellen dargestellt. Mit sauber lithographirten Abbildungen und Portraits. Lieferung 1. Pr. 3 Ngr. Das ganze ist vollständig in 6-8 Lieferungen.

Neues Taschen-Fremd-Wörterbuch, enthält über 12000 fremde Wörter und Redensarten mit Angabe ihrer richtigen Aussprache. Nebst einem Anhange enthaltend: die Verdeutschung und Erklärung lateinischer und anderer in der Gerichtssprache vorkommender fremder Ausdrücke. Ein Hand- und Nachschlagebuch für Jedermann.

Von Dr. C. P. Adlung. Pr. 7½ Ngr.

Der neueste, vollständigste Universal-Gratulant in allen nur möglichen Fällen des Lebens; oder: Gelegenheitsgedichte zum neuen Jahre, zu Namens- und Geburtstagen, zu silbernen u. goldenen Hochzeitsfeier, zu allen andern häuslichen Festen, sowie Todtenkränze. Gesammelt und Herausgegeben von Ludwig. Pr. 12½ Ngr.

Der Börsen-Speculant in der Westentasche. Ein praktischer Wegweiser für die Speculation in Fonds, Actien und andern Börseneffecten. Pr. 5 Ngr.

Webers Volkskalender für 1855. Pr. 15 Ngr.  
Kalender der Natur. Von Ule und Müller. Pr. 1 Thlr.

## Neue Heringe,

auf Brickenart marinirt, à Stück 12 Pf., Geräucherte, à Stück 8 Pf., empfiehlt  
Louis Rückdeschel.

Mehrere Schock Saserstroh sind zu verkaufen bei  
C. Paul.

## Etablissement-Anzeige.

Einem geehrten Publikum zeige ich hierdurch an, daß ich die früher Herrn Eisner gehörige Windmühle künstlich an mich gebracht habe, und von jetzt an alle Sorten Mehl stets billig zu haben sind. Meine Wohnung ist in dem Gröberschen, früher Herrn Putmacher Heinrich, gehörigen Hause.

Um zahlreichen Zuspruch bittet ergebenst  
Franz Bohre.

Vegetabilische **STANGEN-** Pomade  
à Originalstück 7½ Ngr.  
autorisirt v. d. R. Professor der Chemie Dr. Lindet zu Berlin, wirkt sehr wohltätig auf das Wachstum der Haare, verleiht ihnen einen schönen Glanz und erhöhte Elastizität und eignet sich gleichzeitig ganz vorzüglich zum Festhalten der Scheitel. Einziges Depot in Riesa bei C. F. Seidemann und in Strehla bei C. G. Burckhardt.

## Einladung.

Sonntag, den 24. September, Casino in Wohlitz. Es laden hierzu ergebenst ein  
die Vorsteher.

In der Buchdruckerei in Riesa ist zu haben:

„Friedrich-August-Gedenkblatt.“

Für den Werth dieses Blattes spricht wohl der Umstand, daß dasselbe binnen 8 Tagen die 3. Auflage erlebt hat.

Börse in Leipzig. Den 20. September 1854.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse

	Ang.	G.f.		Ang.	G.f.
<b>R. S. Staats-Papiere</b>			<b>Sächs. Erbländische Pfandbriefe</b>		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr. , , , ,	89	—	à 3 3/4% von 500	94 1/2	—
v. 1830 kleinere	—	—	à 3 3/4% von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr. , , , ,	—	99 3/4	S. Lausiger Pfandbriefe à 3 1/2%	—	94 1/2
4% v. 1852 à 500 Thlr. , , , ,	—	99 3/4	S. Lausiger Pfandbriefe à 3 1/2%	101	—
do. à 100 Thlr. , , , ,	—	—	S. Lausiger Pfandbriefe à 4%	—	106
4 1/2% v. 1851 à 500 und 200 Thlr. , ,	—	100 3/4	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 1/2%	—	—
<b>R. S. Land-Rentenbriefe à</b>			Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4 1/2%	—	—
3 1/2% (v. 1000 u. 500 Thlr. , , , ,	87	—	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%	90 1/2	—
3 1/2% kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr. , , , ,	—	—
Actien der chem. Sächs.-Bayerschen Eisenbahn-Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später	81 1/2	—	kleinere	—	—
3% à 100 Thlr. , , , ,	—	99 3/4	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 1/2%	—	—
Sächs.-Schlesische do. , , , ,	—	—	f. k. Destr. Metall. à 4 1/2%	73 1/2	—
Leipziger Stadt-Oblig. à	—	95	do. do. à 5%	—	—
3% von 1000 und 500 Thlr. , , , ,	—	—	Wiener Bank-Actien	186	—
3% kleinere , , , ,	—	—	Leipziger Bank-Actien	—	192 1/2
do. - do. à 4% , , , ,	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	—	32 1/2
do. do. à 4 1/2% , , , ,	—	—	Erbbau-Zittauer do.	133 1/2	—
<b>Sächs. Erbländ. Pfandbriefe</b>			Berlin-Anhalt do.	306	—
à 3 1/2% von 500	91	—	Magdeb.-Leipziger do.	—	103 1/2
à 3 1/2% von 100 und 25	—	—	Thüringische do.	—	—
			Louisd'or à Stück 5 thlr. 12 ngr. 7 1/2 pf.	—	—
			Ducaten, wichtig = 3 . 3 . 6 .	—	—

Preise landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.
		Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.				Weiz. th ngr.	Korn th ngr.	Gerste th ngr.	Hafer th ngr.	
Altenb. von	Sep. 7	—	5 16 1/2	4 3 1/2	2	Leisnig von	Sep. 6	25	4 25	3 20	1 15	14	
bis	16	—	—	—	—	bis	16	7 15	5 15	3 25	2	14,8	
Budissin von	16	7	5 10	3 15	1 17 1/2	12,5	Erbbau von	16	—	—	—	—	
bis	16	8 15	5 20	4	2 5	13,8	bis	16	—	—	—	—	
Chemnitz von	16	7 5	4 25	4	1 27	13	Reißen von	16	6 10	4 22 1/2	3 10	1 20	—
bis	16	7 15	5 25	4 10	2 4	13,5	bis	16	6 15	5 2	3 15	2 2	—
Dresden von	15	6	5	3 1	2	15	Dschag von	13	6	4	3 10	1 15	—
bis	15	6 15	5 3	3 25	2 12	16	bis	13	7 15	5 15	3 15	1 20	—
Döbeln von	14	6 22	5	—	1 20	14	Pirna von	16	6 10	5	3 10	2 2	14
bis	14	7 20	5 20	—	1 28	14,4	bis	16	7	5 12	4	2 15	15
Gotha von	16	5 25	5	3 4	1 27	—	Reichenb. von	16	7	5 20	4 5	—	14
bis	16	6 10	5 27 1/2	3 10	2 2 1/2	—	bis	16	8 15	5 25	4 10	—	14,4
Großenh. von	16	—	5 10	3 5	2 2	—	Riesa von	20	6	4 20	3 10	—	14
bis	16	—	5 15	3 10	2 5	—	bis	20	—	5	—	—	14,8
Hainich. von	16	6 25	4 25	—	—	12	Zittau von	16	—	5	3 17 1/2	1 25	12,6
bis	16	—	5 15	—	—	13,6	bis	16	—	6 13 1/2	2	—	13

Das Reichbaken haben nächsten Sonntag Mstr. Lanterbach, Mstr. Herrmann und Mstr. Foley.

Redaction, Druck und Verlag von G. F. Grellmann in Riesa.